

Sie suchen Opfer in den Supermärkten:

# Die neuesten Tricks der Taschendiebe!

Immer mehr Taschendiebe haben offenbar entdeckt, daß es in Supermärkten besonders leicht ist, an fremde Geldbörsen zu kommen. Viele Kunden lassen ihre Einkaufswagen mit den Handtaschen oft achtlos stehen, wenn sie schnell etwas aus einem Regal holen. Vor allem ältere Frauen sind bevorzugte Opfer dieser Banden.

Allein in der vergangenen Woche wurden von Privatdetektiven in zwei Supermärkten in Wien-Leopoldstadt und in Meidling sechs Taschendiebe ertappt. Unter den Tätern war auch ein

---

VON ERICH SCHÖNAUER

---

17jähriger Drogensüchtiger, der seit Monaten von der Polizei gesucht wurde.

Die Banden nehmen oft auch Kinder und kleine Frauen als Komplizen mit. Detektivagentur-Chef Walter Pöchhacker: „Der Kunde wird gebeten, für das Kind oder die kleine Frau Ware aus einem oberen Regal zu holen. Während der Ablenkungsphase verschwindet dann die Geldbörse aus der Einkaufstasche.“